

Liebe Pfarrgemeinde von Röthis,

Wir haben heuer Ostern ganz anders gefeiert. Wir konnten uns nicht wie gewohnt in der Kirche versammeln, sondern wir mussten zu Hause bleiben. Ähnlich erging es den Jüngern, die damals nach dem Karfreitag nicht mehr aus ihren Häusern gegangen sind. Damals hatten die Jünger andere Gründe: Sie hatten Angst vor den Juden. Wir sind weniger aus Angst zu Hause geblieben, sondern aus Rücksicht und Verantwortung gegenüber unseren Mitmenschen. Dazu schreiben die Bischöfe Österreichs: «Der Schutz der Menschen ist eine Form konkret gelebter Nächstenliebe, die zum Herzstück des Evangeliums gehört».

Die Dynamic der Auferstehung ist jedoch dieselbe. Christus, der Auferstandene, ist in das Haus eingetreten, in dem die Jünger aus Angst vor den Juden «isoliert» waren und Er ist auch in unsere Häuser gekommen, in denen wir «isoliert» waren. Der Herr hat auch zu uns gesagt: «Der Friede sei mit Euch», als wir zu Hause die Osterkerze angezündet und in der Familie gebetet haben oder als wir über Instagram oder YouTube miteinander verbunden waren, den Segen des Osterfeuers und der Osterkerzen oder die Sonntags-

Gottesdienste miterleben durften. Ich bin sicher, dass dieser österliche Gruß unsere Herzen mit Hoffnung und Kraft erfüllt hat in dieser besonders schwierigen Zeit der Corona-Pandemie. Diese Botschaft des Auferstandenen Christus stärkt in uns den Glauben, dass man auch mitten in der dunkelsten Nacht den Aufgang der Sonne sieht.

In den letzten Tagen haben wir die neue Rahmenordnung erhalten, die die Bischofskonferenz mit der Bundesregierung erarbeitet hat und die es uns ab Mitte Mai wieder ermöglicht, mit mehr Gläubigen den Gottesdienst in der Kirche zu feiern. Obwohl die Regelungen sehr streng sind (10m² pro Besucher, mindestens 2 m Abstand, Mund- u. Nasenschutz), bringen sie ein bisschen Hoffnung, dass wir langsam auch in der Kirche wieder zur Normalität zurückfinden.

Da die Pfarrkirche von Röthis wegen der Innen-Renovierung voraussichtlich bis Ende August gesperrt ist, werden wir vorläufig **nur in Weiler** für beide Pfarrgemeinden am Sonntag **um 10.00 Uhr** einen Gottesdienst feiern, der weiterhin über den YouTube-Kanal live übertragen wird. Weil die Teilnahme am Gottesdienst in der Kirche mit max. 40 Personen

begrenzt ist, sind besonders jene dazu eingeladen, die keine Möglichkeit haben, mit uns durch das Internet verbunden zu sein. Alle jedoch, die weiterhin online mit uns verbunden sind, können nach dem Gottesdienst zur Kirche kommen und die Hl. Kommunion empfangen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit der Hauskommunion.

Ich bitte alle, die dies wünschen, sich bei mir oder bei den Pfarrsekretärinnen anzumelden, um einen Termin zu vereinbaren.

Mit der Hoffnung, dass alles bald besser wird, wünsche ich Euch alles Gute und bleibt gesund!

Euer Pfarrer,

Marius Ciobanu